



Terezín

Retranchement 5

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR a.s.
-------------	-----------

Projektart	Revitalisierung
------------	-----------------

Bauzeit	03.2007 - 08.2008
---------	-------------------

Auftraggeber	Terezín - Město změny, zájmové sdružení právnických osob
--------------	--

Projektbericht Online

www.porr-group.com



Neues Info- und Kulturzentrum in historischem Objekt.

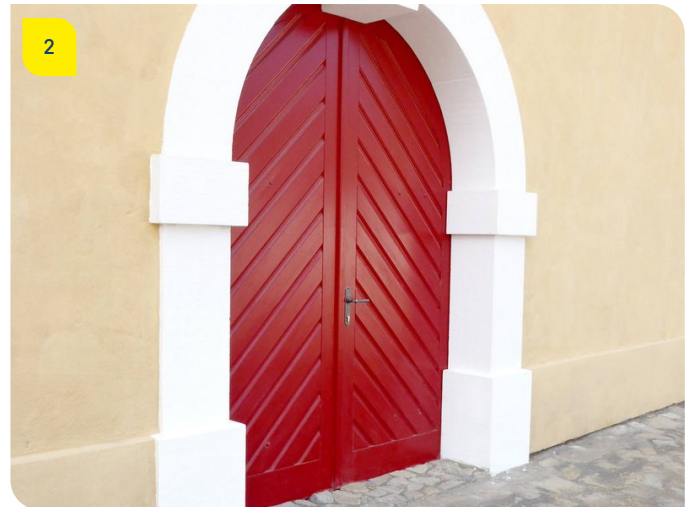
Retranchement 5 ist von begrastem Erdbollwerk überdacht. Das Objekt beheimatet unter anderem auch die Brustwehrmauer zur Unterbringung der Abwehrkanonen. Die Ummantelung der Außenwände besteht aus rohem Ziegelmauerwerk. Die Außenwände Richtung Innenhof sind mit Kalkfassadenputz versehen. Der Sockel, die Gesimse und die Eckenverstärkungen bestehen aus Sandsteinblöcken. Im Objekt befinden sich Kassemattenräume mit ihren Kappengewölben. Zahlreiche Originalelemente aus der Bauzeit im 19. Jahrhundert wurden erhalten und tragen zur Authentizität des Objekts bei. Aus historischen, militärhistorischen und bauhistorischen Gründen stehen die Wehrmauerobjekte unter Denkmalschutz.

Retranchement 5 wird nach der Sanierung mit barrierefreien und besuchergerechten Räumlichkeiten als Informations- und Kulturzentrum dienen. Mehrere Mauern mussten abgerissen und gleichzeitig neue Vollziegeltrennwände aufgebaut werden. Neue Fußböden wurden aus dem historischen Klinker šancovky hergestellt. Sie wurden im Sandbett als Ziegelflachschiicht verlegt.

Ein Teil der Fußbodenbeläge in den Kassematten wurde aus den erhaltenen Natursteinbodenfliesen aus Kalkmergel hergestellt. Bestehende historische Kastenfenster wurden renoviert. Als Ersatzmaterial für die ursprünglichen Fenster- und Türleibungen wurde Sandstein aus Hořice eingesetzt. Im Gewölbebereich wurden neue Öffnungen eingemauert und die Toneinfüllung sowie die Aufbauschichten des Grasdaches wie die bestehenden Dächer ausgeführt. Alle Elektro- und Wasserleitungen wurden erneuert. Durch die Mitte des Grundrisses führt ein circa 90 cm tiefer und 1,2 m breiter Warmwasserkanal. Der Fassadenputz wurde zur Hälfte entfernt, danach wurde die Fassade saniert und in ihrem ursprünglichen Zustand wiederhergestellt.

Eine Besonderheit des Objekts bildet das Konzept des Gründachs, wofür eine besonders fachkundige Expertise notwendig war. Aus dem Gründach wurde das Anfluggrün ausgerodet und die bestehende Erdmasse in einer Breite von 4,5 m abgetragen. Die Brustwehrmauer und die Schornsteine wurden neu errichtet. Die mit Geovlies geschützte Wasserabdichtung wurde verlegt und danach das neue Erdbollwerk aus der Erde- und Tonmischung im ursprünglichen Gefälle ausgeführt. Zum Schluss wurde ein Grasteppich über die gesamte Breite des Erdbollwerks verlegt. Die Oberlichter im Dach wurden abgerissen, gleichzeitig die Öffnungen in den Gewölben eingemauert und mit Ton abgedichtet.

Impressionen



Bildhinweise

1

Eine Festung erwacht.

Die Renovierung umfasste sowohl die Innenräume als auch das Exterieur der Anlage.

3

Alte Gewölbe aufwändig restauriert.

Das Objekt dient nach der Revitalisierung als Informations- und Kulturzentrum.

2

Ein historischer Ort.

Durch den sensiblen Umbau konnte der ursprüngliche Charakter des Gebäudes erhalten werden.

4

Raum für Kultur.

Modernes Ausstellungsambiente unterstreicht den ursprünglichen Charakter des Gebäudes.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com